



FH MÜNSTER
University of Applied Sciences

Expertenworkshop

Entwicklung des Wasserstoffclusters der FH Münster

26.11.2021



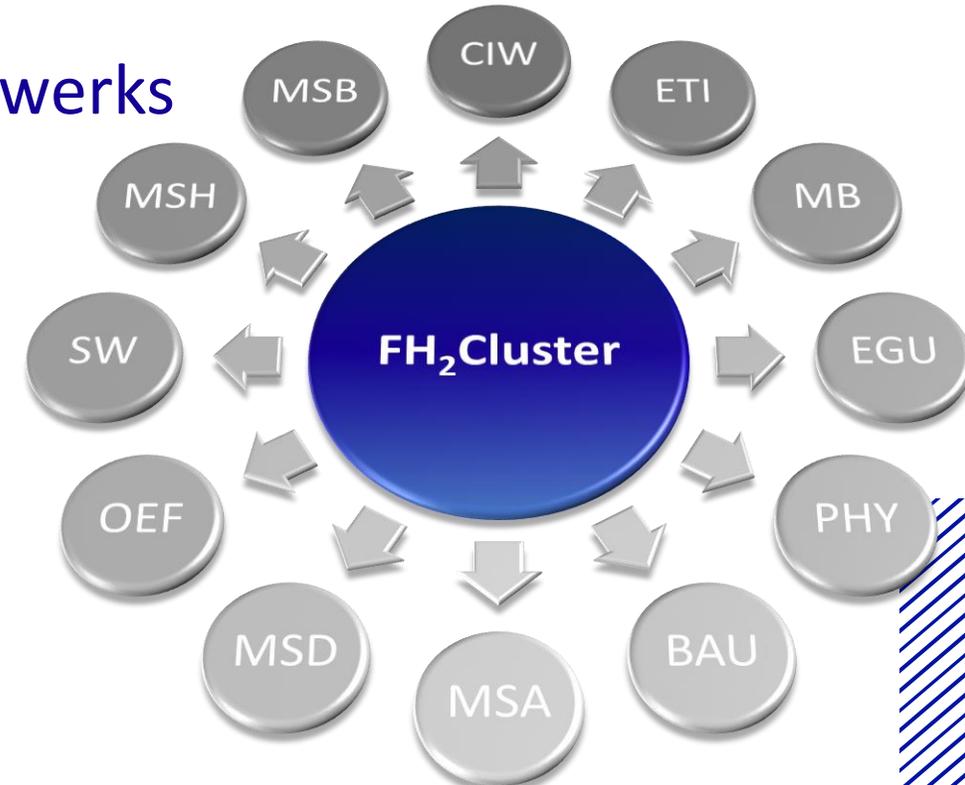
- 1 Begrüßung**
- 2 Das Wasserstoffcluster der FH Münster**
- 3 Vorstellungsrunde**
- 4 World Café**
- 5 Pause**
- 6 Wrap up**
- 7 Blitzlicht – Eintragen der Interessen**
- 8 Ausblick**





Netzwerkausbau

- Vernetzung der interdisziplinären Kompetenzen der Hochschule durch die Forschungsgruppe
- Ausbau eines überregionalen Wasserstoffnetzwerks
- Führender Ansprechpartner für Kommunen, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen
- Vernetzung der FH-internen Fachbereiche
- Ausbau von weiteren Kooperationen



Wissenstransfer

- Wissenschaftliche Begleitung von Forschungsvorhaben
- Definition des H₂-Zukunftsmarktes
- Regelmäßige Treffen der Arbeitsgruppe
- Professioneller Internetauftritt
- Informationsveranstaltungen und Workshops
- Integration der H₂-Forschung in die Lehre



Forschung entlang der Wertschöpfungskette

- Schaffung der Basis und Infrastruktur für H₂-Systemtechnik
- Kombination von PtX-Anlagen mit erneuerbaren Energien und Speichersystemen
- Entwicklung und Optimierung von Bioreaktoren als Möglichkeit der Herstellung von H₂
- Photokatalysatoren als überzeugendes Proof-of-Principle = Türöffner für FuE
- Entwicklung von anorganischen photokatalytischen aktiven Keramiken zur Wasserspaltung



REIZBILDTECHNIK

Bitte suchen Sie sich ein Bild aus und stellen Sie sich anhand dessen in 30 Sekunden vor!

- Name, Fachbereich, Forschung und Lehre
- Reizbild: Motivation und Ziele zur Mitarbeit erläutern.



Was ist ein World Café?

- World Café ist eine Workshopmethode um verschiedene Sichtweisen und Herangehensweisen an eine Thematik zu eröffnen.
- Es gibt fünf Tische mit jeweils einem Thema
 - Jeder Tisch hat eine*n Gastgeber*in
 - max. 5 Personen pro Tisch
- Die Themen:
 1. Erzeugung (fossil und regenerativ)
 2. Speicherung
 3. Transport
 4. Nutzung
 5. Übergeordnete Fragestellungen



Ablauf

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer suchen sich ihren Tisch (1 – 5) (vorab wird abgezählt) / Zahlen stehen auf den Tischen. Die Tische haben feste Gastgeber.
- Auf der Tischdecke findet sich eine zentrale Fragestellung.
- Der Input zur Frage wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern schriftlich auf der „Tischdecke“ festgehalten.
- Die Bearbeitungszeit beträgt 10 min pro Tisch, danach wird gewechselt – freie Tischwahl, die Gruppen dürfen sich neu mischen! Ziel ist, dass jede Person jeden Tisch einmal besucht hat!
- Die Gastgeber bleiben an ihrem Tisch sitzen und informieren neue Gruppen über die bisherigen Ergebnisse
- Nach fünf Runden haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle Tische besucht
- Nach der Pause stellen die Gastgeber die Ergebnisse vor



Regeln

- Moderation liegt bei den Gastgebern. Diese bleiben an ihrem Tisch, begrüßen die Neuankömmlinge, resümieren das bisher Besprochene und bringen den Diskurs erneut in Gang
- Ideen wertschätzend ergänzen
- alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen zu Wort
- Fokus auf das, was wirklich wichtig ist
- eigene Sichtweisen einbringen
- allen zuhören, um wirklich zu verstehen
- Ideen verlinken und verbinden
- Ideen werden auf den Tischdecken festgehalten – dabei darf geschrieben, gezeichnet, gekritzelt, assoziiert, geclustert etc. ... werden.



World Café



Fragen

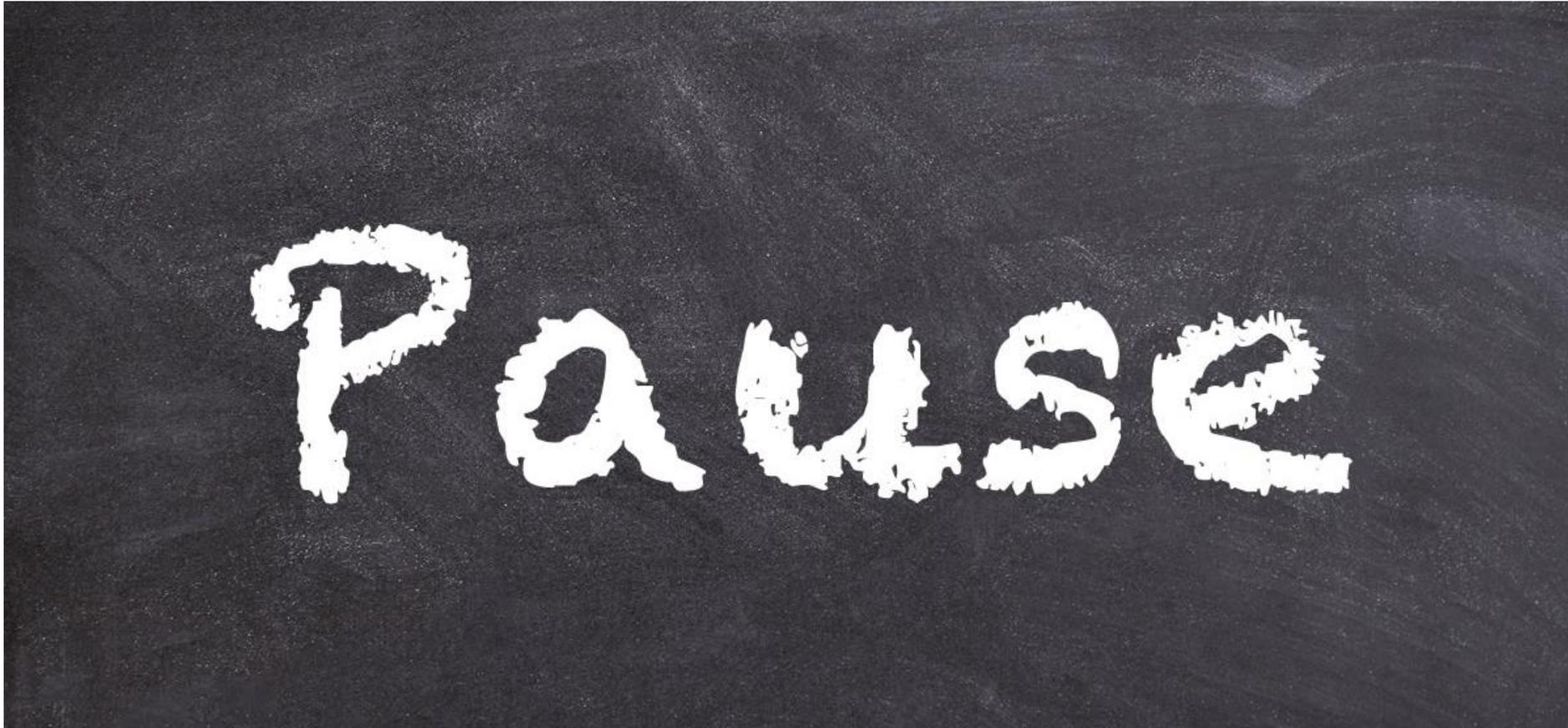
- Welche weiteren Themen und Themenfelder gehören zu den genannten Oberkategorien?
- Welche Forschungsfragen oder –themen fallen Ihnen ein?



Gastgeber der Themenfelder

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Erzeugung | Prof. Dr. Michael Bredol |
| 2. Speicherung | Prof. Dr. Reinhard Lorenz |
| 3. Transport | Prof. Dr. Thomas Schmidt |
| 4. Nutzung | Prof. Dr. Andreas Wäsche |
| 5. Übergeordnete Fragestellungen | Dipl. Geografin Stephanie Koch |





Präsentation der Ergebnisse

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Erzeugung | Prof. Dr. Michael Bredol |
| 2. Speicherung | Prof. Dr. Reinhard Lorenz |
| 3. Transport | Prof. Dr. Thomas Schmidt |
| 4. Nutzung | Prof. Dr. Andreas Wäsche |
| 5. Übergeordnete Fragestellungen | Dipl. Geografin Stephanie Koch |



Bitte füllen Sie nun Moderationskarten aus:

Sie erhalten eine Moderationskarte und einen Stift ...

1. Name
2. In welchen Themen haben Sie Kompetenzen / Interessen?
3. Zugehörigkeit zu themenspezifischen Netzwerken

Karten einsammeln, im Nachgang zusammenfassen



Feedback

- Was hat Ihnen gefallen?
- Was können wir verbessern?
- Haben Sie Anregungen für die weiteren Veranstaltungen?



Vorträge

- Webinar **Zukunft Biogas** zum Thema „Wasserstoff und Biogas“ am 15.12.2021 um 10:00 Uhr (<https://zukunft-biogas.de/webinar-reihe/>)
- **8. HYMAT-Energie Netzwerktreffen** am 19.01.2022 um 16:00 Uhr
- **15. Bioenergiefachtagung** zum Thema Wasserstoff in 2022
- **Weitere Ideen?**

Das nächste Treffen wird im zweiten Quartal 2022 stattfinden





FH MÜNSTER
University of Applied Sciences

Expertenworkshop

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Mail: H2-Cluster@fh-muenster.de

Internet: www.fh-muenster.de/H2Cluster/